SITZUNGSPROTOKOLL
über die SITZUNG des
GEMEINDERATES

am 01.03.2017

in Raasdorf - Gemeindeamt

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20:30 Uhr

Die Einladung erfolgte am 24.02.2017
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Walter Krutis

1. Vizebürgermeister Martin Zehetbauer	2. GGR Margrit Kreitl
3. GGR Friedrich Peleska	4. GGR Helmut Lutz
5. GR Helmut Klager	6. GR Franz Staffel
7. GR Helmut Hornak	8. GR Markus Hofer
9. GR Marianne Lutz	10. GR Joachim Antl
11. GR Lukas Zehetbauer	12. GR Roland Mayerhofer
13. GR Manfred Harbich	13. GGR Johannes Edlinger

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Angela Nagelreiter	2.
3.	4.
5.	6.

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1.	2.
3.	4.
5.	6.

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.	2.
3.	4.

Vorsitzender:

~~Vize*)~~ Bürgermeister*)

Walter Krutis

~~Obmann*)~~ Stellvertreter*)

Die Sitzung war

~~nicht öffentlich,~~ öffentlich. *)

Die Sitzung war

~~nicht beschlussfähig,~~ beschlussfähig.*)

*) Nichtzutreffendes streichen!

Tagesordnung:

- Pkt. 1: Genehmigung** Sitzungsprotokoll vom 12.12.2016
- Pkt. 2: Bericht** der Gebarungsprüfung vom 15.02.2017 durch den Prüfungsausschuss (Rechnungsabschluss 2016)
- Pkt. 3: Beschluss** Rechnungsabschluss 2016
- Pkt. 4: Beschluss** Nachtrag zu den Servituts Verträgen vom 7.9.2012
- Pkt. 5: Beschluss** Auftragserteilung für eine Licht-Ton-Video-Anlage im Kulturhaus
- Pkt. 6: Beschluss** Wiederherstellung bzw. Neuerrichtung Gehsteig und Neugestaltung der Nebenanlagen im Bereich der „Bahnstraße“ zwischen den Häusern Nr. 36 bis 62
- Pkt. 7: Beschluss** Auflösung und Neuanlage von Rücklagensparbüchern
- Pkt. 8: Beschluss** Ankauf eines neuen Fahrzeuges (Pritsche) für den Bauhof
- Pkt. 9: Beschluss** finanzielle Unterstützung der Pfarre Raasdorf beim Ankauf einer Lautsprecheranlage

*Bürgermeister Krutis eröffnet um 19:00 Uhr die Gemeinderatssitzung.
Er begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.*

Auf Antrag des Bürgermeisters soll unter Pkt. 10 der Beschluss über die Änderung des Kaufvertrages von Herrn Peter Sachata auf Peter und Claudia Sachata auf die Tagesordnung genommen werden

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat diesen Antrag.

Pkt. 1 - Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 12.12.2016

Bgm. Krutis stellt fest, dass das Sitzungsprotokoll am 13.12.2016 per E-Mail an alle Mitglieder des Gemeinderats übermittelt wurde.

Er verliest die Eingabe von GGR Helmut Lutz und Herrn GR Joachim Antl. Beide Stellungnahmen werden mit Zustimmung aller Gemeinderatsmitglieder dem Protokoll vom 12.12.2016 beigelegt.

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat dieses Protokoll.

Pkt. 2 - Bericht der Gebarungsprüfung vom 15.02.2017 durch den Prüfungsausschuss (Rechnungsabschluss 2016)

GR Franz Staffel verliest das Protokoll der Gebarungsprüfung vom 15.2.2017.

Einstimmig nimmt der Gemeinderat den Bericht zur Kenntnis.

Pkt.3 - Beschluss Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss wurde rechtzeitig lt. Gemeindeordnung öffentlich aufgelegt und an die politischen Parteien des Gemeinderates zugestellt. Bgm. Krutis verliert die Eckdaten.

Gesamtabschluss des ordentlichen Haushalts

Einnahmen	2.068.730,90
Ausgaben	1.816.191,87
Einnahmerückstände	11.756,23
<u>Ausgabenrückstände</u>	<u>10.118,82</u>
Jahresergebnis	254.176,44

GGR Lutz vermerkte, dass bei den Schuldenständen und Darlehensnachweisen die Anfangs- und Endstände nicht übereinstimmen, die Buchung der Leasingrate Kulturhaus und der Nachweis der Darlehensschulden nicht nachvollziehbar sei.

Diese Einwände wurden von GGR Lutz in schriftlicher Form vorgelegt und die Kassenverwalterin übergab ihre schriftliche Stellungnahme.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den RA 2016.

Pkt. 4 - Beschluss Nachtrag zu den Servituts Verträgen vom 7.9.2012

Bgm. Krutis erklärt, dass bei den Plänen der genehmigten Servitutsverträge vom 7.9.2012 die Kabelverlegungen nicht richtig eingezeichnet wurden. Aus diesem Grunde wurden Nachträge zu den Servitutsverträgen erstellt, welche die Zustimmung des Gemeinderates benötigen.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat beide Servitutsverträge.

Pkt. 5 - Beschluss Auftragserteilung für eine Licht-Ton-Video-Anlage im Kulturhaus

GGR Hannes Edlinger erklärt anhand der an beide Parteien ergangenen Kostenvoranschläge die geplante Technikinstallationen im Kulturhaus für Lichttechnik, Tontechnik und Videotechnik.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Anschaffung einer Licht-Ton-Videoanlage bei der Firma CR Entertainment in der Höhe von € 32.400,--.

Pkt. 6 – Beschluss Wiederherstellung bzw. Neuerrichtung Gehsteig und Neugestaltung der Nebenanlagen im Bereich der „Bahnstraße“ zwischen den Häusern Nr. 36 bis 62

Bgm. Krutis erklärt anhand der Kostenschätzung von der Fa. PORR GmbH die Neuerrichtung des Gehsteiges entlang der Bahnstraße Nr. 36 bis 62. Wegen der Kostenbeteiligung durch die EVN können keine weiteren Angebote eingeholt werden.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat die Arbeiten in der Höhe von € 57.000,- inkl. Ust von der Firma Porr durchführen zu lassen.

Pkt. 7 - Beschluss Auflösung und Neuanlage von Rücklagensparbüchern

Bgm. Krutis beantragt die Auflösung des allgemeinen Rücklagen-Sparbuchs der Volksbank in Höhe von € 323.006,75 und Neuanlegung von drei Rücklagensparbüchern wie folgt:

1. Rücklagen „Bauarbeiten / Gemeindehäuser“	€	150.000,00
2. Rücklagen „Ankauf FF-Fahrzeug“	€	70.000,00
3. Rücklagen „Allgemein“	€	103.006,75

Einstimmig genehmigt der Gemeinderat die Neuanlage von den drei Rücklagensparbüchern.

Pkt. 8 - Beschluss Ankauf eines neuen Fahrzeuges (Pritsche) für den Bauhof

Das Fahrzeug des Bauhofs ist „in die Jahre gekommen“ und entspricht aufgrund des Alters auch nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Das neue Fahrzeug soll, um den Arbeitsaufwand zu erleichtern, eine dreiseitige Kippfunktion haben.

Bgm. Krutis erklärt die eingeholten Angebote von drei Autohäusern, wobei das Angebot der Firma Mercedes aufgrund des hohen Preises ausscheidet. Es wird vereinbart, dass mit den beiden anderen Autohäusern noch weitere Preisverhandlungen stattfinden sollen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf einer neuen „Pritsche“ für den Bauhof.

Pkt. 9 - Beschluss finanzielle Unterstützung der Pfarre Raasdorf beim Ankauf einer Lautsprecheranlage

Die Pfarre Raasdorf ist mit der Bitte an die Gemeinde Raasdorf herangetreten, den Ankauf einer Lautsprecheranlage finanziell zu unterstützen. Bgm. Krutis macht den Vorschlag, dieses Vorhaben mit einem Drittel der Anschaffungskosten, höchstens jedoch mit € 7.000,00 mitzufinanzieren.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat diese Unterstützung.

Pkt. 10 - Beschluss Änderung des Kaufvertrages von Herrn Peter Sachata auf Peter und Claudia Sachata

Der Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Raasdorf und Herrn Peter Sachata und seiner Ehegattin Frau Claudia Sachata für das Grundstück Nr. 206/7, KG Raasdorf, muss laut Schreiben der NÖ LR (KZ IVW3-G-3084901/013-2016) vom Gemeinderat nochmals beschlossen werden. Als Grund wird die Hinzufügung von Frau Claudia Sachata als zusätzliche Käuferin angegeben.

Kaufvertrag für das Grundstück Nr. 206/7, KG Raasdorf 06223
im Ausmaß von 862 m² Kaufpreis € 80,19 /m² ergibt den Gesamtpreis von € 69.123,78

Die Verkaufsurkunde wurde den Gemeinderatsmitgliedern zur Einsichtnahme vorgelegt und liegt als Beilage dieser Niederschrift bei.

Einstimmig beschließt der Gemeinderat den neuen Kaufvertrag.

Bericht des Bürgermeisters:

Für die Erstellung unseres Gemeindewappens wurden an alle GR-Mitglieder die Entwürfe von Herrn Hofrat Dr. Willibald Rosner zur Einsichtnahme verteilt. Nach eingehender Debatte entschied man sich für die Wappen-Variante 1. Bei den Vorschlägen für die Gemeindefahne konnte noch keine Einigung erzielt werden.

Der Gemeinderat beauftragte Bgm. Krutis mit den weiteren Schritten „Gemeindewappen Raasdorf“.

Bgm. Krutis schließt um 20:30 Uhr die Sitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 2017
genehmigt*)- abgeändert*) – nicht genehmigt*).

Bürgermeister

Schriftführer

Geschäftsführender Gemeinderat

Gemeinderat

Gemeinderat